

# Bolivien-Netz e.V.



**BolivienNetz**<sup>e.V.</sup>  
[www.bolivien-netz.org](http://www.bolivien-netz.org)

## Wer sind wir?

Wir sind ein **gemeinnütziger Verein** von

- ... ehemaligen, aktuellen und zukünftigen Bolivien-Freiwilligen
- ... Bolivieninteressierten
- ... in Deutschland lebenden Bolivianern
- ... Organisationen, die Freiwillige vorbereiten, begleiten und nach Bolivien entsenden

Die Idee für ein Bolivien-Netz entstand auf der **undjetzt?!-Konferenz** im August 2009. Nur kurz später, am 27.09.2009, wurde der Verein gegründet, der zurzeit aus 28 Mitgliedern aus ganz Deutschland besteht. Die Kommunikation und Planungen laufen überwiegend über eine Internetplattform und Skype.

## Was wir wollen?

Wir wollen

### ... vernetzen

- mit anderen Freiwilligen, die in Bolivien tätig sind oder waren
- mit Organisationen, die Freiwillige nach Bolivien entsenden
- mit Vereinen, Organisationen und Initiativen, die sich mit Bolivien beschäftigen

... **informieren**; über das Land, die Leute und die Erfahrungen, die wir dort sammeln durften

... **motivieren**, aus Deutschland heraus aktiv zu werden

- in Bolivien selbst
- auf unserer Homepage mit eigenen Erfahrungen und Beiträgen
- als aktives Mitglied im Verein, bei der Vorbereitung & Durchführung von Aktivitäten und Veranstaltungen, als Projektunterstützer, Spender oder Kooperationspartner (auch eine Mitarbeit ohne offizielle Mitgliedschaft im Verein ist möglich!)

## Bisherige Aktivitäten

- **2 Konferenzen** in Bonn (Januar 2010) und Dortmund (April/Mai 2010). Bei der zweiten Konferenz waren es ungefähr 40 Teilnehmer, davon ca. ¼ mit bolivianischer Nationalität. Eine dritte Konferenz ist für Oktober angedacht.
- eine **Fotoausstellung** mit 20 Bildern, mit der wir auf Bolivien aufmerksam machen und möglichst wertungsfrei die Vielfalt des Landes darstellen wollen. Bisher wurde sie auf dem 2. Ökumenischen Kirchentag in München (Mai 2010) und bei den Passauer Lateinamerikagesprächen (Juni 2010) ausgestellt.
- „muy pronto“-**Vorbereitungswochenende** (Juni 2010) mit 7 Teilnehmern, um sie länderspezifisch vorzubereiten und ihnen ein Gespräch mit kürzlich zurückgekehrten Bolivien-Freiwilligen zu ermöglichen. Das Wochenende ist als Ergänzung zu den von den Entsendeorganisationen durchgeführten Vorbereitungsseminaren gedacht.
- erste Ideensammlung zu einem Reverse-Programm, mit dem Bolivianern ein Freiwilligendienst in Deutschland ermöglicht werden soll.